

Sitzung vom 8. Juli 2015

Seite im Protokollbuch: 264

98 33. Strassen
33.03 Einzelne Strassen und Wege
Alte Poststrasse, Kempththal /
Teilsanierung Belag; Kreditgenehmigung

Öffentlich

Ausgangslage

Der untere Teil der Alten Poststrasse (Bereich Sicovend bis Einlenker Winterthurerstrasse) in Kempthtal ist noch mit einer Pflasterung belegt. Die Fugen sind offen und einzelne Steine haben sich verschoben und gesenkt. Die Randabschlüsse sind schlecht (Unkraut) und zum Teil lose. Früher war dieses Strassenstück mit einer Oberflächenbehandlung belegt (Fotos). Wegen der Sicherheit (Rutschgefahr) muss dieses Strassenstück dringend saniert werden. Im Voranschlag 2015, Investitionsrechnung ist ein Pauschalbetrag für Strassenbauarbeiten von Fr. 470'000.- eingestellt.

Es wurden 2 Firmen für eine Offerte der Strassenbauarbeiten angefragt und diese reichten folgende Gesamtangebote (inkl. MwSt.) ein.

- | | | |
|-------------------------------|-----|-----------|
| • Keller-Frei AG, Wallisellen | Fr. | 47'262.85 |
| • Brossi AG, Winterthur | Fr. | 41'104.05 |

Für die Bewertung war ausschliesslich der Preis massgebend. Der Auftrag ist demzufolge der Firma Brossi AG, Winterthur zu vergeben. Für dieses Projekt ist mit folgenden Kosten zu rechnen:

- | | | |
|---|------------|------------------|
| • Brossi AG, Strassenbauarbeiten (inkl. MwSt) | Fr. | 41'104.05 |
| • Diverses, Unvorhergesehenes | Fr. | 5'000.00 |
| Total Kredit | Fr. | 46'104.05 |

Der Ressortvorstand Tiefbau beantragt die Freigabe des Kredites von Fr. 46'104.05 für die Sanierung des Strassenstückes Alte Poststrasse in Kempthtal im Bereich Sicovend bis Einlenker Winterthurerstrasse zulasten der Investitionsrechnung 2015.

Beschluss

Der Gemeinderat, aufgrund vorstehender Ausführungen

beschliesst

1. Für die Sanierung des Strassenstückes Alte Poststrasse in Kempthtal wird ein Kredit von Fr. 46'104.05 genehmigt. Der im Voranschlag 2015 eingestellte Betrag wird in diesem Rahmen freigegeben.
2. Der Auftrag für die Belagsarbeiten wird an die Firma Brossi AG, Winterthur, vergeben gemäss Offerte vom 26.06.2015.

3. Der Betriebsleiter Gemeindewerke wird gebeten, den Auftrag zu vergeben und die Arbeiten zu koordinieren.
4. Rechtsmittelbelehrung:
Gegen diesen Entscheid kann innert 10 Tagen, von der Zustellung an gerechnet, beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich, Militärstrasse 36, 8004 Zürich, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen, sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Entscheid ist beizulegen. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.
5. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Abteilung Finanzen+ Liegenschaften
 - 3x Abteilung Bau + Werke (mit der Bitte um Vornahme der Auftragsvergabe und der Absagen inkl. Versand des Gemeinderatsbeschlusses an die offerierenden Firmen)
 - Betriebsleiter Gemeindewerke
 - Homepage
 - Akten

GEMEINDERAT LINDAU

Der Präsident:

Die stv. Schreiberin:

Bernard Hosang

lic. iur. Tanja Ferrari

versandt am: